# Aufdeckung der Manipulation und Täuschung

## UN-Agenda 2030 – WIR setzen uns zur Wehr!

**Täuschung („Ziel“) Nr. 2 der UN-Agenda 2030 heisst „Kein Hunger“**. Darin wird angekündigt, dass der Hunger beendet, Ernährungssicherheit und eine verbesserte Ernährung erreicht sowie eine nachhaltige Landwirtschaft gefördert werden soll.

**Die Realität sieht jedoch anders aus:**

Es wird angestrebt, die Landwirtschaft von Klein und Mittelbetrieben zu zerstören, damit die Grosskonzerne die Bewirtschaftung in ihrem Sinne übernehmen werden.

Die Landwirtschaft soll zerstört werden. Da die Bauern von Subventionen abhängig gemacht wurden, haben die Globalisten nun ein leichtes Spiel. Es werden immer neue Anforderungen geschaffen, welche die Landwirte nicht erfüllen können, so dass ihnen keinerlei Möglichkeiten bleiben, ihren Betrieb zu bewirtschaften. So verschwinden immer mehr Betriebe.

Ziel ist es, dass der ganze Agrarsektor eines Landes von riesigen, internationalen Konzernen und Investoren übernommen werden kann. Sie könnten zu Gentechnik und anderen schädlichen Methoden greifen oder nur noch minderwertige Nahrung produzieren oder aber das Land einfach brach liegen lassen, um eine Nahrungsmittelknappheit zu schaffen.

**Wer die Hoheit über die Nahrungsmittel hat, kontrolliert die Menschheit.**




**Sich schlau machen**

Auf der Seite der Schweizerischen Eidgenossenschaft nachlesen, was die Agenda 2030 vorgaukelt:

Beschreibung lesen




**Informiert sein**

Sehen Sie sich in diesem kurzen Video an, wie die Täuschung aufgedeckt wird.

# Aufruf an alle, die in der Landwirtschaft tätig sind

**Werden Sie aktiv!**

Unabhängig von allfälligen Protestaktionen empfehlen wir allen, die in der Ernährung und Landwirtschaft tätig sind *(Bauern/Landwirte, Produzenten, Hersteller etc. )*, **sich an der wichtigen  Aufklärungsarbeit zu beteiligen und Entscheidungsträger persönlich anzuschreiben.**

## Die ganze DACH-Region ist angesprochen

Informieren Sie ihre Bauernverbände, Politiker, Nachbarn, Bauer, Landwirte, Gärtner *(Schweiz, Deutschland, Österreich)* über die geheimen Ziele der UN Agenda 2030!

Sie finden auf unserer Webseite alle erforderlichen Informationen in leicht verdaulichen Häppchen.

**Adress-Sammlung**

Damit Sie gleich loslegen können, finden Sie nachfolgend die Adressen der Bauernverbände (Schweiz, Deutschland, Österreich).

Bauernverbände CH
Bauernverbände DE
Bauernverbände AT

## Aufruf an alle, die sich solidarisieren möchten

Auch Sie können sich an der Aktion beteiligen und zur nötigen Aufklärung beitragen. Und wenn Sie möchten, machen Sie optisch auf das Thema aufmerksam, indem Sie an Ihrem Fahrzeug einen Solidaritätsbändel (rot-weisses Absperrband) befestigen.

## Die Erde, die Bauern & Wir

**Zoom Call**

**30. Januar 2024, 19.30 Uhr**






Zum Zoom-Call anmelden

Unsere Erde braucht uns, unsere Bauern brauchen uns, und wir brauchen unsere Erde und die Bauern !!!

Seid mit dabei, an unserem Zoom-Call vom kommenden Dienstag, den 30. Januar um 19h30 mit

- Ernst Wolff
- Uwe Burka
- Katharina Serafimova
- Mathias Forster
- Thomas Hann
- Urs Sperling

- und weiteren Landwirten

lasst uns bewusst werden, was es mit den Bauernprotesten gerade auf sich hat, und was WIR  alle ganz konkret TUN können, um unsere BAUERN und die ERDE zu unterstützen. Ladet gerne alle eure Freunde zu diesem so wichtigen Gespräch ein, und bitte teilt diese Einladung weit und breit. Wir sehen uns am nächsten Dienstag.

Eure Coco & Priska ❤☀